Ressort: Finanzen

DHL fürchtet Transportengpässe im Weihnachtsgeschäft

Bonn, 20.08.2018, 17:08 Uhr

GDN - Die Deutsche Post DHL befürchtet, dass es bei der Versorgung des Einzelhandels für das Weihnachtsgeschäft an Lastwagen fehlen könnte. "Wir müssen aufpassen, dass es im Weihnachtsgeschäft nicht zu Engpässen kommt", sagte der im Post-Vorstand für das Frachtgeschäft verantwortliche Tim Scharwath der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Dienstagsausgabe).

Wegen des Fahrermangels werde es für die Branche immer schwieriger und teurer, ausreichend Transportkapazität auf die Straße zu bekommen. Die DHL-Frachtsparte erwägt inzwischen, ihren bisher sehr begrenzten eigenen Fuhrpark aufzustocken. "Wo wir mit vorhersehbar hoher Auslastung unterwegs sind, wären eigene Fahrzeuge denkbar, um die Kunden bedienen zu können. Die Kunden erwarten von uns auch in schwierigen Zeiten verlässliche Lösungen", sagte Scharwath der FAZ. Die vielen Tausend Lastwagen, die in den DHL-Farben für die Frachtsparte unterwegs sind, gehören bisher fast ausnahmslos unabhängigen Transportunternehmen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-110645/dhl-fuerchtet-transportengpaesse-im-weihnachtsgeschaeft.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619